Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT ACTIEN-GESELLSCHAFT

Direkte zweimal wöchentliche Post-Dampfschifffahrt zwischen

NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise Plymouth (für London und Paris) und auf der Rückreise Havre (für Paris, Southampton oder London) anlaufend, vermittelst der neuen auf das Solideste erbauten und Eleganteste eingerichteten großen, eisernen Postdampfer der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

Abgangstage:
Von New-York: Donnerstags u. Sonnabends.
Von Hamburg: Mittwochs und Sonntags.
Von Havre: Freitags und Dienstags.

Dies ist die älteste deutsche Linie, welche bei Gefahr zwischen Amerika und Europa vermittelt, und ihrer nun längst bekannten Dampfschiffe bieten die

einzige, direkte deutsche Verbindung zwischen Hamburg, Havre und New-York. Bei Kauf von Billetten ist Euer genau darauf zu achten, daß dies selben den Titel: Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft tragen.

Hier die große Beliebtheit dieser Linie spricht der Umstand, daß sie seit ihrem Bestehen über

eine Million Passagiere befördert

und sich dabei deren vollste Zufriedenheit erwarb.

Cajüts-Accommodationen unübertrefflich, Reichhaltiger Comfort für Zwischendeck-Passagiere.

Die von dieser Linie beförderten Auswanderer werden in New-York in dem unter Cajütsüberaus sicht stehenden „Castle-Garden" gelandet und von da durch die Agenten der Linie direkt weiter befördert, so daß sie den Castle Garden, wo sie sich unter dem Schutze der Behörden befinden, vor ihrer Abreise nicht zu verlassen brauchen.

Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu billigsten Preisen.

Die Dampfer dieser Linie nehmen nur eine Klasse von Cajütspassagieren, und zwar erster Cajüte, deren Preis trotz der wohlbekannten Vorzüglichkeit der Accommodation und Verpflegung bedeutend reduzirt und jetzt auf das Allermäßigste gestellt worden ist.

Passage-Preise von New York

1. Cajüte (nach Lage der Kammern), $55 $65 $75. Zwischendeck $20.
Von Plymouth nach London frei.
Zwischendeck von, oder nach Hamburg, $10.
Billete für Hin- und Rückreise $20
Kinder zwischen 1 und 12 Jahren die Hälfte
Kinder unter 1 Jahr frei. (Alle incl. Beköstigung.)

Die von dieser Linie herausgegebene „European Travelers Gazette" wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,
General-Passage-Agenten, 61 Broadway, New York und Washington & LaSalle Straße, Chicago, Ill.,
oder an Scranton City Bank oder Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD

BREMEN und NEW-YORK!

Regelmäßige Post-Dampfschifffahrt.
via Southampton.

vermittelst der eleganten und beliebten eisernen Post Dampfschiffe von 7000 Tonnen und 8000 Pferdekraft.

Eider	Ems	Werra
Elbe	Fulda	Neckar
Rhein	Main	Donau
Salier	Habsburg	Oder
	Gen. Werder.	

Von Bremen:
Jeden Sonnabend und Mittwoch.
Von New York:
Jeden Mittwoch und Sonnabend.

Die Reise der Schnelldampfer von New York nach Bremen dauert neun Tage. Passagiere erreichen mit den Schnelldampfern des Norddeutschen Lloyd, Deutschland in bedeutend kürzerer Zeit als mit anderen Linien.

Passage-Preise:

	Von New York.	Von Bremen.
1 Cajüte. Mittwoch $80 u. $100		$120
Sonnabend $75		$100
2 Cajüte. Mittwoch $60		72
Sonnabend 50		60
Zwischendeck Mittwoch 10		$10.00
Sonnabend 10		10.00

Nach Bremen und zurück: Sonnabend.

1 Cajüte	$160
2 Cajüte	100

Zwischendeck $20.

Kinder unter 12 Jahren die Hälfte, unter 1 Jahr frei.

Wegen Passage und Fracht wende man sich an Oelrichs u. Co., 2 Bowling Green, New York, oder an
Wm. F. Kiesel u. Co., 513 Lackawanna Ave. und H. Opthaus, 302 Lackawanna Avenue, Agenten für Scranton.

HOSTETTER'S BERUEHMTES MAGEN BITTERS

Das schönste Stärkungsmittel für Nervenschwache ist Hostetter's Magenbitteres, welches vollkommene Verdauung und Stoffwechsel, sowie die rege Erfüllung der Leber- und Darm Funktionen sichert. Da der Organismus durch den Einfluß dieser heilsamen Arznei Spannkraft erlangt, werden die Nerven stärker und ruhiger, weicht das Kopfweh und tritt Heiterkeit an die Stelle jener unnennbaren Aengstlichkeit, welche eine Eigenthümlichkeit des Dyspepsie-Kranken ist. Um die Gesundheit auf eine sichere Grundlage zu bringen, gebrauche das unvergleichliche Kräftigungsmittel.

Zu haben bei allen Apothekern und Händlern überhaupt.

Chas. Fischer's
Familien-Store,
515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Butter, Porzellan- und Topfwaaren 2c.
Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.
Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen
Charles Fischer.

Frank Stetter, jr.,
Hotel und Bäckerei,
Mainstraße, Hyde Park, Pa.

Warme und kalte Speisen sind zu jeder Tageszeit zu haben. Frisches Lager stets an Zapf, sowie Weine, Liquöre und Cigarren.
Die mit meinem Hotel verbundene Bäckerei liefert ein vorzügliches Backwerk, und werden alle Bestellungen prompt und billig besorgt.
4,2 Frank Stetter.

Dr. M. O. Smith,
Zahn Arzt,
127 Süd Main Avenue,

über Hughes' Opsy Depot, Hyde Park, empfiehlt sich zum schmerzlosen Ausziehen von Zähnen, reinigt Zähne und füllt dieselben mit Silber oder Gold, fertigt neue Gebisse an und besorgt alle in das zahnärztliche Fach einschlagenden Arbeiten pünktlich und billig. 50

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmuckachen, Silberwaaren 2c. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman,**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,
Praktischer Uhrmacher,
319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Schmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.
Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Stadt und County.

Wünscht ihr den King Kochofen;
Wünscht ihr den Queen Kochofen,
Wünscht ihr Blechwaaren,
Wünscht ihr Eisenwaaren,
Wünscht ihr Carpenterwerkzeuge,
Wünscht ihr Gas- und Wasserröhren,
Wünscht ihr Minerswerkzeuge,
Messerschmiedwaaren oder Vogelkäfige,
bei Gebr. Leonard,
514 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Haus zu verkaufen:
Das doppelte Wohnhaus No. 424 Pittston Avenue. Ebenfalls eine Lot in Green Ridge, neben John Koch's Wohnhaus. Näheres zu erfragen bei Phil. Weichel, 236 Penn Avenue.

Halbe Cente.
Für Ver. Staaten halbe Cente von den Jahrgängen 1795, 1796, 1802, 1831, 1836 und 1852 werden je $2 das Stück bezahlt, in 321 Spruce Straße, Scranton.

Zu vermiethen:
Schimpff's Wäldchen an Pittston Avenue ist nebst einem bequem eingerichteten neuen Hause unter günstigen Bedingungen zu vermiethen. Näheres bei Leopold Schimpff, in M. Robinson's Brauerei, Cedar Avenue. 7

Zu Verkaufen:
Zwei Gute Zugpferde, und Wagen, ein Springwagen und eine junge Kuh. Nachzufragen bei Wendell Kloß, Zollhaus.

Steine für Kellermauern
von jeder Größe liefert pünktlich und zu billigen Preisen Louis Ott,
302 Lackawanna Avenue.

Lehrjunge verlangt.
Eine gute Gelegenheit wird geboten einem jungen Manne, um die Uhrmacherei gründlich zu erlernen, bei L. Reichert, 37 Lackawanna Avenue

---

Was sind Deine Löhne?
Hast du die Arbeitszeit oder die Wagen des letzten Monats zusammengezählt und davon die Kosten abgezogen, damit Du ganz genau weißt, was Dir zugehört? Wenn Du genau eine solche Rechnung führen willst, so habe Dir eine der für diesen Zweck angefertigten „Zeit- und Kosten Karten", verpackt mit jedem Pfundpacket des Navy Rauchtabakes.

Vermischte Lokal-Berichte.

Gebrauche Pillsburys bestes Mehl

— Die Vorboten des Sommers—italienische Straßenmusikanten und Fliegen—sind bereits erschienen.—Wer am 1. April wirklich umziehen mußte, konnte wenigstens nicht über schlechtes Wetter klagen.—John T. Howe, von der Lackawanna Loge, ist zum Distrikt Deputy Großmeister des Odd Fellow Ordens für diesen Distrikt erwählt worden.—Die County Auditoren Morris und Wardell sind gegenwärtig an der Prüfung der Einnahmen und Ausgaben von Lackawanna County für 1884 thätig, können aber die Arbeit wahrscheinlich Ende kommenden Monats beendigen. Der dritte Auditor, Coleman, geht seinen gewöhnlichen Geschäfte nach und kümmert sich nicht um seine Amtspflichten.—Die Anzahl der Lizenzgesuche, welche dem Aprilgerichte vorliegen, beläuft sich auf nahezu dreihundert.—Der Delaware & Hudson Canal ist diese Woche der Schiffahrt eröffnet worden, —drei Wochen später als sonst.—Der nächste gesetzliche Feiertag ist der Dekorationstag, welcher auf den 30. Mai fällt, den letzten Samstag im Monat. — Ein Dieb stattete in der Nacht vom Donnerstag auf Freitag dem Papiergeschäft von T. L. Dean, gegenüber dem Wyoming Hause, einen Besuch ab, scheint aber gestört worden zu sein, denn es fehlte Nichts. Der Dieb hatte den Laden am hinteren Theile des Gebäudes erbrochen und dann eine Scheibe eingedrückt. — John Beck von Bridgeport, Conn., hat die Washington Halle gemiethet und wird daselbst wieder ein Theater einrichten. — Die Studenten J. C. Lange, von der Wesleyan Universität, und Willie Kiesel, von der Lehigh Universität, brachten die Osterfeiertage bei ihren Eltern dahier zu.—Im Laufe der letzten Woche wurde das Holzgebäude neben dem Jones' Block, an Sprucestraße, abgerissen und am Montag mit den Ausgrabungen für den Neubau begonnen, welcher Kann als Druckerei dienen wird. — Im Laufe des nächsten Monats wird Jermyn das alte Spencer Wohnhaus an Wyoming Avenue niederreißen lassen und sofort mit dem Neubau beginnen, welcher drei moderne Stores umfassen wird. Es heißt, daß Morris und Raub, welche die beiden Holzhäuser nebenan eignen, ebenfalls bauen wollen, was dann die Linie bis zu Throop's Gebäude ausfüllen würde. —Während des eben verflossenen ersten Quartals in diesem Jahre ereigneten sich in den Counties Luzerne und Lackawanna fünfundzwanzig Fallissements, mit Verbindlichkeiten zum Betrage von $141,400 und $61,334 Aktiva. Scranton allein ist mit elf verzeichnet, $88,200 Verbindlichkeiten und $25,534 Aktiva. —Sobald die Capouse Avenue nivellirt ist, wird die Straßenbahn dem Lauf derselben folgen.—Kurz nach 9 Uhr am Freitag Abend bemerkte ein Polizist, daß die Hinterthüre des Geschäftslokales von Coursen, Clemons & Co. offen stand. Herr Clemons wurde benachrichtigt und fand, daß außer einigen Dollars Wechsel nichts fehle, doch ist es immerhin möglich, daß der Dieb weitere Beute an Geschirr mitnahm.—Das gesammte Eigenthum der Pennsylvania Anthracite Kohlen Companie, aus Kohlengruben, Brechern, Zweigbahnen und anderem Zubehöre bestehend, wurde am Samstag von Scheriff Crippen verkauft, trotzdem im Interesse einer Anzahl der Aktionäre der Versuch gemacht wurde, einen Receiver zu erhalten; als letztes Hülfsmittel machte man dann noch einen Versuch um einen Aufschub des Verkaufes, aber Richter Hand wies das Gesuch ab. Die Käufer sind Abe Nesbitt, E. P. Darling und E. N. Willard, denen das Eigenthum für $1000 zugeschlagen wurde, unterworfen einer Mortgage von $500,000.—Der erst kürzlich aus einer Soldaten-Waisenschule im Staate New York entlassene 16jährige Viktor Wickheiser erhielt bei einer Frau Tyler an Franklin Avenue Kost und Logis und zum Dank dafür stahl er von der Frau am Mittwoch eine Taschenuhr und $10 Geld. Das Eigenthum wurde wiedererlangt und der Bursche dem Gefängniß überwiesen. — Wir haben schon früher berichtet, daß Sheldon & Co. beabsichtigten, ihre Achsenfabrik von Auburn, N. Y., nach Scranton zu verlegen. Geschieht dies, so wird die Fabrik bedeutend vergrößert und das Betriebskapital muß daher auf $400,000 erhöht werden; wenn die hiesigen Bürger dazu $150,000 unterschreiben, so ist das Unternehmen für unsere Stadt gewonnen. Eine Versammlung wohlhabender Bürger wurde am Mittwoch in dem Saal der Handelsbehörde abgehalten und J. J. Albright, William Connell, J. C. Platt, Dr. B. H. Throop und Geo. L. Dickson als Comite ernannt, um diese Woche nach Auburn zu gehen und die näheren Vereinbarungen zu treffen. — John Koch, der ehemalige Olyphanter Hotelier, hat das früher von A. Ruf geführte, an Penn Avenue belegene Hotel übernommen und ladet alle seine alten und neuen Freunde, sowie das geehrte Publikum zu zeneigtem Besuche ein. Die Eröffnung findet am nächsten Montag statt.—Wir protestiren Namens vieler Kaufleute gegen alle Vereins-Excursionen nach Auswärts im laufenden Sommer, mit Ausnahme der Excursion zum Sängerfeste nach Honesdale. Die Leute sollten bestrebt sein, ihren Verdienst in der Stadt zu lassen, anstatt die Eisenbahngesellschaften bereichern zu helfen. — Die Scranton Supply und Eisenwaaren Companie an Wyoming Avenue hat das Gebäude, in welchem sie ihr Geschäft hat, von der Dickson Hinterlassenschaft für $22,000 käuflich erworben. — Wir hatten richtig eine weiße Ostern. In der Nacht von Freitag auf Samstag setzte ein anhaltender Regen ein, der am Samstag Morgen in Schnee umschlug und Dächern und Feldern ein weißes Gewand gab. Nach den prachtvollen Tagen am Mittwoch, Donnerstag und Freitag wurde die Witterung wieder kälter; Sonntag und Montag waren unangenehme Tage. — Die Diffikultäten der Union Kohlen Companie scheinen endlich beigelegt worden zu sein. Stetler hat mit Von Storch ein Uebereinkommen getroffen und zahlte am Freitag Abend die Arbeiter aus. — Die D. L. & W. Companie ist eine der promptesten im Ausbezahlen; sie hat fast sämmtliche Arbeiter dieser Gegend für den vergangenen Monat abgelöhnt. Andere Companien wuchern mit dem Verdienst des Arbeiters bis zum Ende des zweiten Monats.—Die Lokomotiv-Ingenieure von Scranton und Umgegend traten am Sonntag Nachmittag in der Good Temp'ar Halle an Wyoming Avenue zusammen und gründeten einen Verband, der die Nummer 276 führt; er ist zum gegenseitigen Schutz und zur Unterstützung in der Noth. Eine Masse Lokomotivführer von Auswärts betheiligten sich an der Organisations-Feier. — S. G. Kerr & Co's Carpet Dampfreinigungs-Anstalt an West Lackawanna Avenue wird am nächsten Montag in Betrieb gesetzt; — gewiß eine sehr erfreuliche Nachricht für Hausfrauen. — Die Backsteinleger und Maurer hielten am Samstag wieder eine Versammlung und entschieden, daß sie bis zum ersten Juni für $3 den Tag arbeiten wollen. Der spätere Lohn soll derselbe sein, wie ihn die Union in Wilkesbarre festsetzt und die Pflästerer sollen mit den Backsteinlegern auf gleicher Stufe stehen.—Trotz der Proklamation des Polizeichefs zieren noch immer sämmtliche Schilde die Seitenwege. — In dem Putzwaarengeschäft von Frl. L. A. Rankin, neben dem ehemaligen Postgebäude, brach am Montag Morgen um halb 7 Uhr ein Feuer aus, welches den Inhalt des Lokales in kürzester Frist in einen Aschenhaufen verwandelte. Die Feuerleute waren pünktlich an Ort und Stelle und beugten dem Umsichgreifen der Flammen vor. Verlust an Waaren $2000, am Gebäude $400. — Die zweite Vorstellung des Scranton dramatischen Vereins am Montag Abend war zahlreich besucht und das Spiel vortrefflich. Herr Robinson als Gastwirth war so recht in seinem Metier, nicht weniger Frau Fahrenholt als klug berechnende Wirthin. Auch die anderen Mitspielenden führten ihre Rollen brav durch und es verdienen hier besondere Erwähnung Frl. L. Hättich und Herr John Lentes. Frl. Pittack und Frau Cossa und die Herren Hummler und Pittack trugen bestens bei zum Gelingen des Ganzen. Ein Tanzkränzchen fesselte viele der Anwesenden bis zur Morgenstunde.—Der Schatzmeister und Controlleur legten am Samstag, und der Chef des Feuerdepartements, C. Zizelmann, am Montag ihre Amtseide ab.—Verschönerungskünstler Geo. Wahl, welcher stets mit dem Zeitgeiste Schritt hält, hat sein Lokal wieder hübsch tapezieren lassen und wird auch in Bälde neue Barbierstühle anschaffen. — Countyschatzmeister Kinback hat die Decke seines Lokales mit einer ganz neuen Erfindung hübsch verzieren lassen. —Eine ältliche Frau Lena Heidich, die von Muncy Valley, Sullivan Co., kam, erkrankte am Montag Abend im hiesigen Bahnhofe so schlimm, daß sie nach dem Hospital gebracht wurde.—Ein von B. S. Lewis bewohntes Haus hinter Washington Avenue in Green Ridge wurde am Montag Morgen um 3 Uhr durch Feuer zerstört. Versichert für $800.—

— Die Herren Fr. W. Kirchhoff und Wm. Bowie werden morgen ihr neues Thee- und Kaffeegeschäft in No. 139 Penn Avenue, fast gegenüber der Post, eröffnen. Unsere Leser dürfen versichert sein, in diesem Laden den vollen Werth und einen unverfälschten Artikel für ihr Geld zu erhalten, denn die jungen Anfänger werden sich bestreben, ihre Kunden zufrieden zu stellen. Mit jedem Pfund Thee oder Kaffee wird ein hübsches Geschenk gegeben.

☞ Jersey's für Damen und Kinder, — eine volle Auswahl in Brown's Bee Hive.

— Die County Commissäre ernannten am Donnerstag folgende Steuerkollektoren für die Stadt Scranton:

1. Ward—W. H. Tyler.
2. Ward—W. S. Ward.
3. Ward—John McNamara.
4. Ward—Benjamin Smith.
5. Ward—David M. Owens.
6. Ward—Patrick McNally.
7. Ward—M. F. Gilroy.
8. Ward—O. Carpenter.
9. Ward—Fred J. Back.
10. Ward—Jacob Schäfer.
11. Ward—Charles Gelbert.
12. Ward—P. G. Walsh.
13. Ward—Martin R. Kays.
14. Ward—T. P. O'Malley.
15. Ward—John Wagner.
16. Ward—Geo. M. Watson.
17. Ward—O. B. Wright.
18. Ward—Paul C. McNally.
19. Ward—Jacob J. Miller.
20. Ward—P. G. Walsh.
21. Ward—Thos P. Brown

—Folgende Verkaufsurkunden welche Deutsche betreffen, wurden in der vergangenen Woche hier eingetragen:

Lot an Madison Avenue, Hyde Park, —Payne Petteben an Emil Michel; $500.

Lot an Franklin Avenue,—G. W. Buschnell an Joseph Miller; $5,200.

Lot an Madison Avenue, Hyde Park, —Martin Mohr, jr., an Martin Mohr, jr.; $1.

Lot an Alley, hinter Washington Avenue,—Jakob Schuch an Frank Sweet; $400.

Lot an Prescott Avenue, Dunmore,—Friedrich Müller an Charles Wenzel; $950.

☞ J. D. Clark hat seinen Cigarrenladen und Fabrik von der Wyoming Avenue nach No. 135 Penn Avenue verlegt, nahezu gegenüber der Post. 15

☞ Unser Reporter machte am Dienstag einen Besuch in F. J. Widmayer's neuem Store, 530 Lackawanna Avenue, mit der bescheidenen Anspielung, ob er nichts anzuzeigen habe. Widmayer warf dem Fragenden einen vernichtenden Blick zu und ergriff wie von ungefähr das Käsemesser. Der sich bedroht glaubende Reporter zog sich schleunigst nach dem hinteren Theile des Stores zurück; wie die Sache geendet haben würde, kann er nicht sagen, aber zum Glück kam im selben Augenblick eine Kundin herein und gegen diese war F. J. W. die personifizirte Freundlichkeit. Während er dieselbe bediente, hielt der Reporter unbemerkt Umschau und fand alle Ecken und Enden mit neuen Grocerie-Waaren vollgepropft. Aber jetzt war auch die Kundin bedient und der Reporter fand es nicht länger geheuer; er benutzte einen günstigen Augenblick als F. J. W. in den Keller ging, stibitzte eine seiner vorzüglichen Fünfcent Cigarren und schlich im nächsten Moment zur Thüre hinaus und um die Adams Avenue Ecke.

Aus dem oberen Thale.

— Die Arbeiter des Dolph'schen Kohlenwerkes in Winton sind im Ausstand und sollen durch Slowacken ersetzt werden. Weil Dolph von einem Jungen mit einem Steine geworfen wurde, schrie er Mord und Aufruhr und requirirte den Scheriff und seine Gehülfen, die indessen Alles ruhig fanden.

— Der Tagelöhner Thomas Bowen, 20 Jahre alt und an dem Brecher der Lackawanna Kohlen Companie in Peckville beschäftigt, rannte am Donnerstag Morgen von der Arbeit weg, um einen des Weges kommenden Leichenzug zu betrachten. Dabei mußte er den Culmberg passiren, wurde von einem Karren überfahren und war einige Minuten später selbst eine Leiche.

— Peter Gillespie, ein in dem Ridge Kohlenwerk in Archbad beschäftigter Bergmann, wurde am Samstag Morgen durch einen Kohlenfall von der Decke getödtet, und sein neben ihm arbeitender Schwager zur selben Zeit schwer verletzt.

— Wegen einem Bruch in der Maschinerei mußte vergangene Woche die Arbeit an dem Graffy Island Kohlenwerk in Winton unterbrochen werden.

— Der Lackawanna Fluß übertrat am Freitag in Olyphant seine Ufer und richtete durch Ueberschwemmung von Kellern und Feldern ziemlichen Schaden an.

— In Carbondale ist das Projekt zur Organisation einer historischen Gesellschaft in Anregung gebracht worden und der Historiker D. Yarrington verspricht der Gesellschaft eine Anzahl Kuriositäten.

— Nahe Summit, an der Jefferson Zweigbahn, wurde am Freitag der Körper eines Mannes Namens Vandermark überfahren. Als man den Zug anhielt und den Körper aufhob, war er steif und kalt und zudem hatte er mehrere Kopfwunden, die nicht durch Ueberfahren veranlaßt wurden. Es liegt hier ein Geheimniß vor, dem man weiter nachspüren sollte.

☞ Meinen geehrten Kunden hiermit zur freundlichen Anzeige, daß ich mein Hut- und Kappengeschäft nach No. 528 Lackawanna Avenue verlegt habe und dort auch ferner einen reichen Vorrath von Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel für Erwachsene und Kinder, Unterkleider, Arbeitskleider, wollene und Baumwollwaaren, Strickwolle, Garn, Spielsachen und Notions etc. auf Lager halten werde.

Für das bisher mir bewiesene Zutrauen herzlich dankend, bitte ich die Deutschen von Scranton und Umgegend, mir auch im neuen Geschäftsplatze ihr Wohlwollen zu erhalten.

C. D. Neuffer,
528 Lackawanna Avenue.

☞ Nettleton, vom Wyoming Haus Schuhstore, ist im Stande, seinen Kunden spezielle Vortheile in Stiefeln und Schuhen dieses Frühjahr anzubieten, im Großen und Kleinen.

Achtung, ihr Damen!

Ich bin am ersten April nach dem Geschäftslokale No. 416 Lackawanna Avenue umgezogen und werde dort stets einen hübschen Vorrath eleganter und brauchbarer Putzwaaren vorräthig halten. Ebenso alle für Stickereien nöthigen Materialen.

Stamping nach verbesserter Methode besorgt. 15,3m
Frl. M. L. Davenport.

(Eingesandt.)

Ein Wardstreet Doktor hatte 'mal
Per Telephone gelogen:
Man habe ihn, weil er gekeilt,
Gefänglich eingezogen.
„O, Dieter, komm' und rette mich,
Und laß mich Aermsten nicht im Stich!"
Die dicke Seele kommt geschnauft,
Den Doktor loszukaufen;
Der Schluß war große Kneiperei—
Und Saufen!—Saufen!—Saufen!

Neue Anzeigen.

Scranton Liederkranz.
Die regelmäßige Versammlung wird am nächsten Sonntag, den 12. April, abgehalten. Geo. Wahl, Präs.

Eröffnung!

Der Unterzeichnete wird die von ihm neuerdings übernommene Wirthschaft (die frühere A. Rufsche)
Am Montag, 13. April,
— mit einem —
—Ausgezeichneten Lunsche—
eröffnen und auch für die besten Getränke Vorsorge treffen.
Freunde und Bekannte achtungsvoll zu der Eröffnungsfeier einladend, zeichnet
John Koch,
Ecke Penn Avenue und Centrestr.

S. G. Kerr und Co.,
ersuchen um Besichtigung ihres Frühjahrs-Lager von
Carpets
bestehend in
Moquettes, Sammet, Brüssel und Tapestries,
mit entsprechenden Kanten; Ferner:
Three-Ply, außerordentlich gute und mittlere Arten von Ingrains.

Die Auswahl von Mustern
in jeder ist größer und entschieden besser als irgend eine bisher gezeigte.

Englisches Corticini, Linoleum, Oeltuch,
Turcomans, Stangen, Fenster-Vorhänge, Matten, u. s. w.
Zu den niedrigen Preisen, wie sie von Händlern in New York und Philadelphia angezeigt werden.

408 Lackawanna Avenue,
gegenüber dem Wyoming Haus.

Hill & Connell,
Möbel-Händler,
415 Lackawanna Ave.

Die größte Auswahl der besten Möbeln jeder Art zu billigsten Preisen.

Herr Peter Günster
ist im Geschäfte angestellt und wird erfreut seine die Deutschen und seine früheren Kunden bestens zu bedienen.

Boston Thee Companie
139 Penn Avenue,
gegenüber dem Postamt.

Deutscher Thee- u. Kaffee-Laden.

Wir werden unser neues Geschäft am 10. April in No. 139 Penn Avenue eröffnen mit einer vollen Auswahl von Thee und Kaffee.
Wir geben mit jedem Pfund Thee und Kaffee Geschenke, bestehend aus China, Porzellan und Glaswaaren, und werden uns bestreben, unsere Kunden und das deutsche Publikum überhaupt aufrichtig zu bedienen.
Um recht zahlreichen Zuspruch wird freundlichst ersucht.

Fr. W. Kirchhoff,
Wm. Bowie.

Boston Thee Companie,
139 Penn Avenue,
14,2 gegenüber dem Postamt.

Keiper & Dolmetsch,
Händler in
Groceries, Provisionen,
etc., etc.,
433 Penn Avenue.

Den Deutschen von Scranton und Umgegend hiermit die ergebene Nachricht, daß wir stets einen vollständigen Vorrath von Spezereien und Lebensmitteln, wie Thee, Kaffee, Gewürze, deutsche Hülsenfrüchte, Käse und Delikatessen jeder Art, Cigarren, Tabak und Alles was in einem derartigen Geschäfte erster Klasse verlangt wird, auf Lager halten werden.
Mit dem Versprechen reeller Bedienung laden wir zum Besuche freundlichst ein. 4

Western Dressed Beef.
Außer den zwei Carladungen zugerichtetes Fleisch, das wir Montag und Donnerstag erhalten, empfangen wir täglich frisch geschlachtetes Fleisch vom Lande, frische und Kalk-Eier, Butter, Käse und Landprodukte überhaupt. Wir haben ferner einen Vorrath der besten Bologna Wurst, frische und gesalzene Schultern, Rippen, Chucks, Rundstücke etc. Unsere Bolognawurst übertrifft alle andere.
Dale & Co.,
14 101 Lackawanna Avenue.

Günster und Welles,
Advokaten und Rechts-Anwälte,
Office: Dritte Nationalbank Gebäude, Wyoming Avenue.

W. G. Ward. S. G. Horn.
WARD & HORN,
Rechts-Anwälte,
Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49—

„Jäger Heimat"
von
Julius Wellner,
neben Dolph's Wäldchen, an der Dunmore Straßenbahn.

Ein kühles, luftiges Lokal, vorzügliche Getränke und zuvorkommende Bedienung.
Kommt Alle, Alle
Kommt Alle, Alle
Kommt Alle, Alle
Eder nach Schwabenland je lommt
Eder unten an unserer Welt!

An Weintrinker.
Der Unterzeichnete hat soeben eine Sendung Wein von Deutschland (aus Lauterecken in der Rheinpfalz) erhalten, den er zu den billigsten Preisen verkauft. Der halbe Schoppen zu 10 Cents, der Schoppen zu 15 Cents und die Flasche zu 50 Cents. In größeren Quantitäten noch billiger.
John Horn,
245 Penn Ave., Ecke Lindenstraße.

Administrators Anzeige.—
Hinterlassenschaft des verst. Peter Weis, letzhin von Scranton, Pa. Sintemal der Unterzeichnete vom Gericht als Administrator in der obigen Hinterlassenschaft ernannt wurde, so giebt er hiermit Nachricht, daß alle Diejenigen, welche derselben schulden, an ihn halbzügl Zahlung zu machen haben; und wer Forderungen gegen die Hinterlassenschaft hat, möge solche gehörig beglaubigt an mich einreichen.
August F. Fey,
14,6 Carbondale, Pa.

An deutsche Frauen!

Walter's
deutsche
Ellenwaaren-Handlung
ist jetzt eröffnet in
419 Lackawanna Avenue

mit einer hübschen Auswahl von Waaren zu Preisen, die dem Käufer besondere Vortheile bieten. Da der ganze Vorrath neu ist und während dem gedrückten Geschäftsstand gekauft wurde, so sind wir im Stande die Preise niedrig zu setzen, so daß irgend ein Artikel in unserem Store als ein besonderer Vortheil bei einer der alten Firmen betrachtet würde.
Wir haben einen eleganten Vorrath von Seide und Kleiderstoffen, umfassend die maßgebenden Fabrikate von schwarzer und farbiger Seide; ebenso wunderhübsche Combinationen in Seide und Wollenstoffen, welche diese Saison sehr populär sein werden.
All die neuen Fancy-Gewebe in feinen wollenen Kleiderstoffen. Hübsche Auswahl Kleiderstoffe, die sich waschen.
Fancywaaren und Notions in großer Auswahl, und ein immenser Vorrath von Haushaltungsartikeln.
Chas. F. Walter—Henry Walter

Teppiche, Wand-Tapeten, Fenster-Vorhänge.
Wir haben unsere neuen Frühjahrsmoden von Carpets erhalten, einschließlich der bewährtesten Muster und neuesten Zeichnungen und Farben. Während wir sagen dürfen, daß wir in vergangenen Zeiten allen Anforderungen unserer Kunden genügt haben sind wir für das heurige Frühjahrsgeschäft besser vorbereitet als je zuvor. Unser Vorrath ist größer als je und die sehr billigen Einkaufspreise setzen uns in Stand, niedriger als je zu verkaufen.
Unser Vorrath von Wandtapeten umfaßt alles Wünschenswerthe in dieser Linie, nebst Spitzen, Madras und Turcoman Vorhängen der neuesten Moden.
Williams & McAnulty,
Library Gebäude, Wyoming Ave.
Scranton, Pa.
Zweiggeschäft in Pittston, Pa.

— Die —
Scranton City Bank.
Capital $55,250.

B. H. Throop, Präsident.
Geo. A. Jessup, Cassirer.
Chas. Tropp, Vize-Präs.

Geschäftsdepositen sind erwünscht.
Werthpapiere, wie Bonds, Urkunden und andere werthvolle Dokumente werden zu niedrigsten Bedingungen sorgsam aufbewahrt.
Collektionen werden pünktlich besorgt.
Wechsel und Passagekarten nach allen Theilen der Welt zu niedrigsten Preisen. 13

Neues Metzger Geschäft
— in —
Leidinger's Gebäude,
Jackson Straße, „ „ Hyde Park.

Die Unterzeichneten haben an obigem Platze ein Metzgergeschäft eröffnet und werden sich bestreben, durch vorzügliches Fleisch und gute Würste und reelle Bedienung sich das Zutrauen des Publikums zu erwerben. Die Deutschen sind freundlichst zum Besuche eingeladen.
August Caspar,

—Neues—
Putzwaarengeschäft,
an Taylor Avenue, 10. Ward.

Fräulein Nellie Eagan macht hiermit ergebenst bekannt, daß sie einen Laden mit Damen-Hüten, Federn, Bändern und anderen Gegenständen für Damen-Toiletten an Taylor Avenue eröffnet hat, stets die neuesten Moden halten und zu billigsten Preisen verkaufen wird. Es ladet zum Besuche ein
Nellie Eagan.

George J. Ott,
Schild- und Dekorations-Maler,
410 Lackawanna Avenue.

Portraits, Scenerien, Anstreichen, Lapezieren u. s. w. 36,1j

Orangen.
12 Orangen für 10 Cents.
25 Orangen für 18 „
40 Orangen für 25 „
Jetzt ist eure Zeit. Gesunde und billige Nahrung.

Waaren in Kannen.
Ein Frachtfarren voll verkauft zu Engrospreisen.
4 Kannen Zuckerkorn, 25 Cents.
5 Pfd. feinste Zwetschgen, 25 Cents.
5 „ „ Aepfel, 25 Cents.
Große Fäßchen feinste holländische Häringe, jedes 75 Cents.
Feinster importirter Limburger und Schweizer Käse immer frisch.

Coursen's Queen Mehl.
Feinstes Familienmehl.
Das älteste Haus in Scranton. Alles vom Besten und Preise die niedrigsten.
☞ Herr Otto Dolmetsch wird erfreut sein, die Deutschen zu bedienen, wie er es die letzten drei Jahre gethan.
A. H. & E. G. Coursen,
429 Lackawanna Avenue.

Ziegler's Hotel,
325 Lackawanna Avenue,
P. Ziegler, Eigenthümer.
Reisende finden hier vorzügliche Kost und gutes Logis zu mäßigen Preisen.

Austern zu jeder Tageszeit.

Privatzimmer für Damen und Familien im zweiten Stockwerke.

Die feinsten Weine, Champagner und Liqueuren.

Deutsches
Photographie Geschäft,
von
Heinrich Frey,
421 Lackawanna Avenue, Scranton, und 101 Main Avenue, Hyde Park, Pa.

Wir haben mehrjährige praktische Erfahrung, geräumige und gut eingerichtete Lokale, die neuesten und verbesserten Instrumente und Geräthschaften. Jedes Departement ist praktisch erfahrenen Photographen unterstellt und nur die besten Materialien werden verwendet. Wir verfertigen jede Art und Größe von Photographien, auch Landschaftsbilder, und Copien von alten Bildern.
Eine gute Auswahl von Bilderrahmen ist stets an Hand.

Vergeßt nicht:
Louis Reichert,
Uhrmacher und Juwelier,
37 Lackawanna Avenue.

Eine gute Auswah